



# THE COCOA SNAPSHOT

JAHRESRÜCKBLICK 2017/18

Neuigkeiten und Updates zum weltweiten Cocoa Horizons Programm.

Es ist die Mission der Cocoa Horizons Foundation, die Lebensgrundlage von Kakaobauern und deren Gemeinden durch die Förderung von nachhaltiger, unternehmerischer Landwirtschaft, gesteigerter Produktivität und Kommunalentwicklung zu verbessern.

Dieser Überblick umfasst Updates zum Jahresende\* für drei unserer Partnerländer – Elfenbeinküste, Ghana und Kamerun – die von einem Drittanbieter verifiziert wurden.

\* Das Geschäftsjahr endete am 31. August 2018



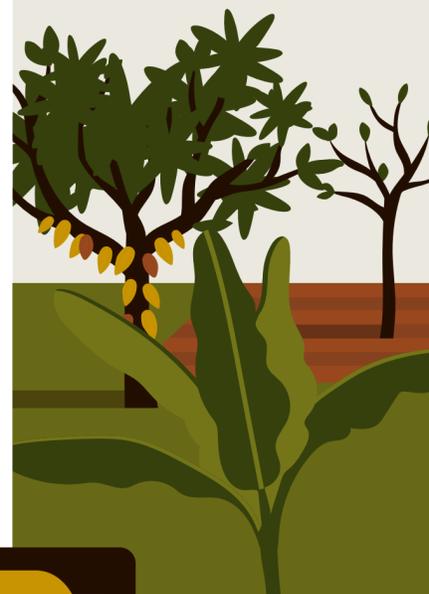
## DURCH PRODUKTIVITÄTS- UND GEMEINDEAKTIVITÄTEN EINFLUSS SKALIEREN UND VERÄNDERUNGEN VORANBRINGEN



### DAS COCOA HORIZONS PROGRAMM UMFASST:



- Anforderungen an Bauerngruppen und Gruppenmitglieder;
- Rückverfolgbarkeit des Kakaos vom Bauern bis zum Barry Callebaut Einkaufsstandort;
- Weiterbildung von Bauern und Bauerngruppen;
- Aktivitäten zur Förderung der Kakaoproduktivität und Produktion;
- Aktivitäten zur Gemeinschaftsentwicklung und
- Transparenz bei der Vergabe von Prämien.



### ANFORDERUNGEN AN BAUERNGRUPPEN UND GRUPPENMITGLIEDER:

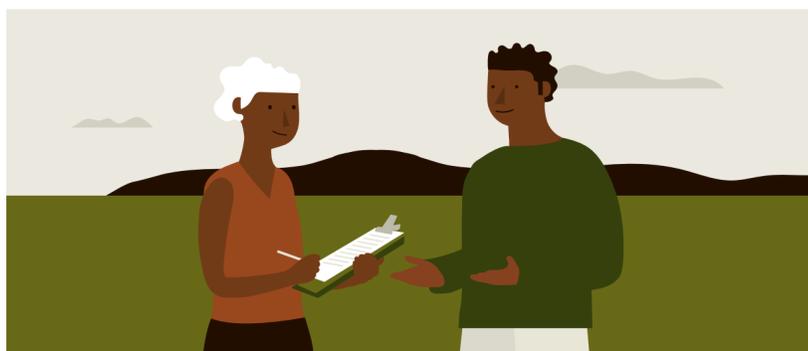
100 % der Bauerngruppen respektieren und unterzeichnen:

#### BAUERNGRUPPEN

- Lieferantenkodex
- Das Cocoa Horizons Abkommen
- Die Charta zu Kinderarbeit
- Eine Erklärung, dass Kakao nicht in geschützten Wäldern gewonnen wird oder gewonnen werden wird

- 92 Bauerngruppen (19 neu in diesem Jahr) lieferten Horizons Kakao, ein Anstieg von 12 % im Vergleich zum Vorjahr.
- Von den 93.370 für Cocoa Horizons registrierten Bauern lieferten 74.521 (ein Anstieg von 23 % im Vergleich zur Saison 16/17) dieses Jahr aktiv Horizons Kakao:

- ➔  25.413 in Elfenbeinküste
- ➔  45.519 in Ghana
- ➔  3.589 in Kamerun



## RÜCKVERFOLGBARKEIT VON KAKAO:

- 72.088 mt Horizons Kakaobohnen geliefert.

- ➔  33.083 MT in Elfenbeinküste
- ➔  33.270 MT in Ghana
- ➔  5.735 MT in Kamerun

- Horizons Kakao ist ohne Ausnahme rückverfolgbar vom Bauern bis zum Barry Callebaut Einkaufsstandort. Von dort wird es nach den Grundsätzen des Mengenausgleichs verfolgt.



## WEITERBILDUNG VON BAUERN UND BAUERNGRUPPEN:

Der Weiterbildungslehrplan von Cocoa Horizons wurde ausgebaut, um weitere Produktivitätsverbesserungen zu erzielen. Dazu gehören zwei neue Module zu Unternehmergeist und Erwachsenenbildung.

- Alle Bauerngruppen und Bauernausbilder wurden geschult
- 85.652 Bauern geschult, Anstieg von 46 % im Vergleich zur Saison 16/17

- ➔  38.171 in der Elfenbeinküste
- ➔  45.728 in Ghana
- ➔  1.753 in Kamerun\*

- 141 Bauernausbilder wurden akkreditiert, die Gesamtzahl beträgt damit nun 375

- ➔  90 in Elfenbeinküste
- ➔  23 in Ghana
- ➔  28 in Kamerun



## PRODUKTIVITÄT



- 3.447 Mitglieder von Bauerngruppen hatten Zugang zu Produktivitätspaketen (Coaching, Unterstützung wie Werkzeuge und Setzlinge, oder finanzielle Hilfe), ein Anstieg von 241 % im Vergleich zur Saison 16/17:

- ➔  2.185 in Elfenbeinküste
- ➔  1.262 in Ghana

- 1.459.966 Kakaopflanzensetzlinge in Elfenbeinküste und Ghana verteilt, 269 % mehr als in der Saison 16/17.
- 591 Gemeindemitglieder als Spezialisten akkreditiert (Beschneider, Baumschuler, Sprayer).
- 152 Demonstrationsfelder in Elfenbeinküste und Ghana, ein Anstieg von 42 im Vergleich zur Saison 16/17.
- 160 ha mit Kakao- und verschiedenen Schattenbäumen neu bepflanzt, somit eine Neupflanzung von insgesamt 336 ha .
- 55.561 Plantagen kartiert, 38 % aller registrierten Mitglieder von Cocoa Horizons haben mindestens eine kartierte Plantage.
- 372.468 Schattenbäume in Elfenbeinküste und Ghana verteilt, ein Anstieg um 5.221 % im Vergleich zur Saison 16/17.

33.695 Bauern in Elfenbeinküste erhielten mindestens eine Produktivitätsintervention. Eine stichprobenartige Umfrage unter diesen Bauern zeigt:

- 61 % haben Zugang zu Pflanzgut;
- 39 % haben Zugang zu Düngemitteln;
- Weniger als 1 % betrieben Bodenfruchtbarkeits-Management;
- 12 % der zur Zielgruppe gehörenden Bauern sanieren ihren Kakaoanbau zu einem Mindestmaß. 3 % ihrer Kakaopflanzung nutzten verbessertes Pflanzgut; und
- 8 % der ausgewählten Bauern wenden Beschneidungstechniken und 3 oder mehr GAPs an.

40.793 Bauern in Ghana erhielten mindestens eine Produktivitätsintervention. Eine stichprobenartige Umfrage unter diesen Bauern zeigt:

- 5 % haben Zugang zu Pflanzgut;
- 22 % haben Zugang zu Düngemitteln;
- 14 % betrieben Bodenfruchtbarkeits-Management;
- 2 % haben mindestens 3 % ihres Kakaoanbaus mit verbesserten Pflanzgut saniert; und
- 29 % der ausgewählten Bauern wenden Beschneidungstechniken und 3 oder mehr landwirtschaftliche Techniken (Good Agricultural Practices – GAPs) an.

## GEMEINSCHAFT:

- 20.748 Gemeindemitglieder wurden in Elfenbeinküste über Kinderarbeit aufgeklärt, das sind 901 % mehr als in der Saison 16/17.
- 65 Gemeinden in Elfenbeinküste wurden vom Cocoa Horizons Truck



## Projekt zur Überwachung und Beseitigung von Kinderarbeit (CLMRS) – Elfenbeinküste und Ghana

- 13.256 Bauern und Haushaltsmitglieder nahmen an CLMRS Interviews teil, ein maßgeblicher Anstieg von 494 im Vorjahr.
- 12.513 Bauern wurden von im Bereich Kinderarbeit geschulten Mitarbeitern besucht.
- 3.096 Fälle von Kinderarbeit wurden ermittelt.

## Aktivitäten zur Ausbildung

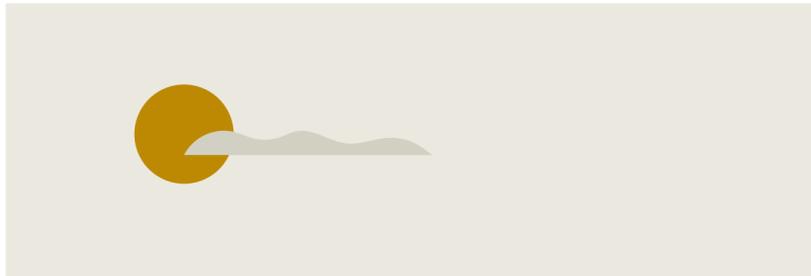
### Elfenbeinküste

- 1 Schule mit 6 Klassenräumen fertiggestellt\*
- 2 Bohrlöcher installiert\*
- 600 Schulsets verteilt
- 350 Geburtsurkunden gezahlt

### Ghana

- 17 Bohrlöcher installiert

\* Sonderprojekte, die mit Kunden durchgeführt wurden



## Stärkung der Rolle der Frau

- 18.541 Frauen sind bei Cocoa Horizons registrierte Bauern, ca. 20 % der Gesamtzahl; das ist ein Anstieg von 61 % im Vergleich zur Saison 16/17

➔  3.543 in Elfenbeinküste

➔  14.397 in Ghana

➔  601 in Kamerun

- 208 Frauen haben leitende Positionen in Cocoa Horizons Bauerngruppen, ein Anstieg von 58 %

➔  90 in Elfenbeinküste

➔  107 in Ghana

➔  11 in Kamerun

- 306 Frauen nahmen in der Saison 17/18 an Agroförderungsschulungen teil; die Gesamtzahl beläuft sich damit auf 734 Frauen

- 46 Frauen wurden zu Ausbilderinnen im Bereich Agroförderung



# COCOA HORIZONS PRÄMIEN-VERTEILUNG:

(in CHF)



2017/2018

Cocoa Horizons Programm Einkommen  
Horizons Programm Beiträge

10.538.368

Cocoa Horizons Programmkosten ↓

Prämie für Bauern und Bauernorganisation

2.687.050

Produktivitätskosten

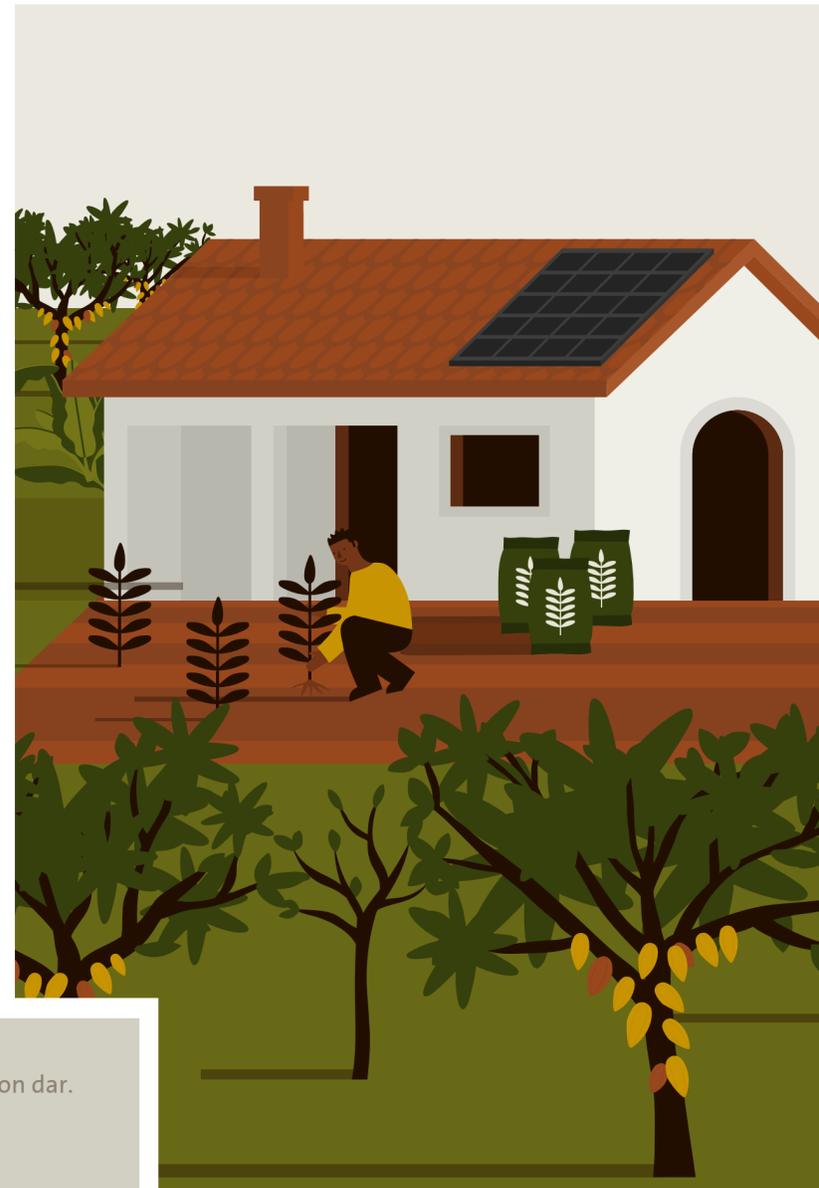
3.264.170

Gemeindekosten

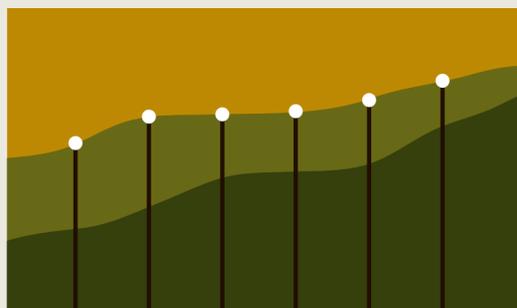
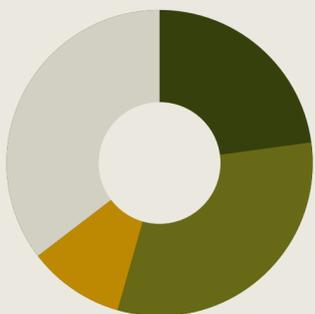
2.114.846

Verwaltungskosten

1.497.938



Die oben genannten Zahlen stellen einen Auszug aus dem regulatorischen Jahresertrag der Foundation dar. Die Finanzprüfung der Stiftung wird von PricewaterhouseCoopers AG, Schweiz, durchgeführt.



## ELFENBEINKÜSTE, GHANA UND KAMERUN

- 100 % der Bauern, die Horizons Kakao liefern, haben die Cocoa Horizons Prämie erhalten

Alle oben genannten Informationen wurden von PwC verifiziert. Die Leistungskennzahlen in diesem Snapshot (wenn nicht mit \* gekennzeichnet) stellen Auszüge aus dem Cocoa Horizons Foundation Bericht für das Geschäftsjahr mit Ende 31. August 2018 dar, für den PricewaterhouseCoopers LLP (PwC) mit einer unabhängigen Prüfung beauftragt wurde. PwC führte eine Prüfung gemäß dem International Standard on Assurance Engagements (ISAE) 3000 (überarbeitete Fassung) durch und war damit beauftragt, eine eingeschränkte Gewährleistung zur Richtigkeit der KPIs im Bericht abzugeben.

Den Bericht und den Limited-Assurance-Bericht von PwC finden Sie auf <https://www.cocoa Horizons.org/reports>.



KAMERUN



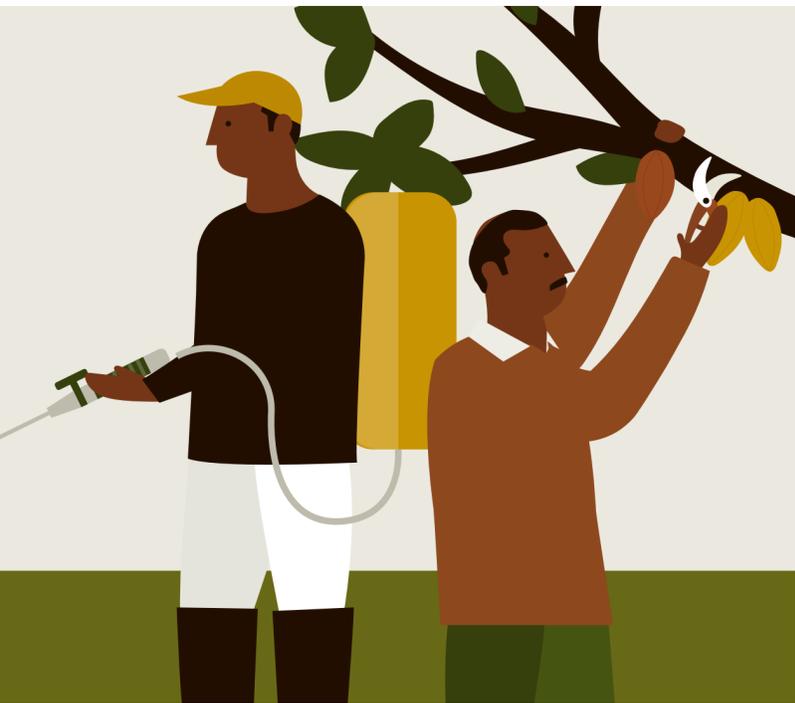
JAMAL PASCAL

Die technische Unterstützung der Trainer des Cocoa Horizons Programms hilft uns bei jedem Aspekt unserer Arbeit auf dem Feld. In der Kakaobauer-Schule haben wir viel gelernt, wie z. B. gute landwirtschaftliche Methoden, Zurückschneiden, wie wir unsere Felder behandeln und die Umwelt schützen können. Unsere Eltern und Großeltern haben Kakao angebaut, ich gehöre zur dritten Generation. Ich glaube an die Zukunft des Kakaos. Wenn es keine Zukunft gäbe, würden wir das hier nicht machen. Außerdem ist Kakao unser Lebensunterhalt; so können wir unsere Kinder zur Schule schicken und medizinische Versorgung bekommen.



MADAME EMBOLO

Durch Cocoa Horizons haben wir gelernt, Kakaobäume zu Zurückschneiden, neue Bäume zu pflanzen und diese Bäume richtig zu pflegen. Vorher habe ich viel Geld für Behandlungsmittel ausgegeben. Jetzt wurde mir gezeigt, wie ich Kakaobäumen mehr Raum geben kann. Vorher war es zu schattig. Wir haben die Äste nicht geschnitten. Jetzt, wo ich gelernt habe sie zu entfernen und dem Feld mehr Licht zu geben, produzieren sie sehr viel. Ich habe eine großartige Ernte.



ELFENBEINKÜSTE



AMAL KADU ASSEIN

Im Cocoa Horizons Programm wurden uns gute landwirtschaftliche Methoden beigebracht, und unser Ertrag ist gestiegen. Dank des Programms ist unsere Ernte besser und wir bekommen mehr Geld am Jahresende. So können wir unsere Kinder zur Schule schicken. Auch zu Hause: wir haben etwas zu essen, können für medizinische Versorgung zahlen und so weiter. Was uns beigebracht wurde, hat uns sehr berührt.

